

D-AUSBILDUNG ALS KINDERCHORLEITER/IN

Sie wollen wissen, wie man einen Kinderchor leitet? Dann bieten wir Ihnen eine D-Ausbildung zur/m Kinderchorleiter*in an. Diese ist auf die Dauer von etwa acht Monaten angelegt.

Infogespräch

Die Infogespräche werden vom jeweils zuständigen Regionalkantor durchgeführt.

Teil des Infogesprächs ist ein kurzer Eignungstest:

Singen

- Singen eines selbstgewählten Liedes, wenn möglich selbst begleitet
- Vom Blatt-Singen eines Kinderliedes, ggf. mit Instrument

Instrumentalspiel

- Spielen eines frei gewählten Instrumentalstücks (Harmonie- oder Melodieinstrument)

Das Mindestalter beträgt 15 Jahre.

Wie ist die Ausbildung aufgebaut?

- Besuch von insgesamt vier Unterrichtssamstagen (vormittags)
 - *Seminar Kinderchorleitung*
 - *Liturgik (an zwei Nachmittagen – insgesamt 4 Stunden)*
 - *Gruppenunterricht Liedbegleitung Chorpraktisches Klavierspiel*
im Institut für Kirchenmusik in Mainz
- Besuch von einem Seminartag *Kinderchorleitung* (samstags) mit einem externen Referenten im Bistum Mainz oder im Bistum Limburg
- Besuch einer Kirchenmusikalischen Werkwoche im Bistum Mainz (Kurs Kinderchorleitung)
- Mindestens 8 Hospitationen bei einem hauptamtlich geleiteten Kinderchor im Bistum Mainz (Mainz, Bad Nauheim, Bensheim, Darmstadt, Gießen, Seligenstadt) oder im Bistum Limburg (Frankfurt, Limburg, Montabaur, Geisenheim, Wetzlar), davon mind. 4 mit eigenem Probenanteil (ca. 15 Minuten): Einsingen/Stimmbildung und/oder Einstudieren eines Liedes, Nachbesprechung
- 15 x 30 Minuten Einzelstimmbildung (dezentral in Wohnortnähe)
- Fakultativ:
Besuch des wöchentlichen Gruppenunterrichts in Chorleitung in Mainz, Bad Nauheim, Gießen, Darmstadt oder Mainz

Die Ausbildung beginnt am 1. Dezember.

Parallel zu Ausbildung D-Kinderchorleitung können auch weitere Ausbildungsgänge ohne Mehrkosten absolviert werden.

Wie endet die Ausbildung?

Die Ausbildung endet nach Absolvieren aller Unterrichtsinhalte mit:

- der Leitung einer Kinderchorprobe
- einem Kolloquium zur kindgerechten Arbeit und musikalischen Gottesdienstgestaltung
- einem Kolloquium über liturgische Fragen

Auch eine externe Prüfung ist möglich.

Was kostet die Ausbildung?

Die Unterrichtsgebühren richten sich nach der Gebührenordnung des Instituts für Kirchenmusik in seiner jeweils aktuellen Fassung.

Für die Teilnahme an einer kirchenmusikalischen Werkwoche entstehen weitere Kosten.

PRÜFUNG

Die Prüfung trägt die Bezeichnung „D-Prüfung Kinderchorleitung“

- Leitung einer Kinderchorprobe (15 Minuten): Kindgerechtes Einüben eines Liedes mit einem Kinderchor einschl. Einsingen und stimmbildnerischen Elementen, das Stück wird drei Wochen vor der Prüfung mitgeteilt
- Kolloquium (10 Minuten) zur kindgerechten Arbeit und musikalischer Gottesdienstgestaltung
- Kolloquium (10 Minuten) über liturgische Fragen
- Prüfungsort ist in der Regel der Ort, an dem die Hospitationen im Kinderchor stattfinden.
- Die Prüfung wird vom Leiter der Ausbildung und einem Regionalkantor abgenommen
- Der Prüfungstermin wird mindestens

ERGEBNIS DER PRÜFUNG

- Es wird eine Bewertung nach dem Punktesystem analog zur C-Prüfung vorgenommen. Die Prüfung gilt als bestanden, wenn in jedem einzelnen Fach mindestens 5 Punkte erreicht werden. Chorprobe und beide Kolloquien werden im Verhältnis 2:1:1 gewichtet.
- Die Prüfung kann einmal (auch in den Teilbereichen) wiederholt werden.
- Der Prüfling erhält ein Zeugnis über die D-Prüfung als Kinderchorleiter